

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

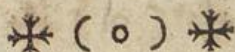
Epithalamium Mysticum

Münster, Joseph Joachim Benedikt

Augsburg, 1740

XXV. De Visitatione B. V. Mariae

urn:nbn:de:bsz:31-36310



- 1.) den man nen net ei = ne Saul der Chri sten = heit.
- 2.) sei nem H Er ren/wurd ein Men schen = Fi = scher schnell/
- 3.) Demuth bü = sen/drey = fach hel = ler Gna den = Brott:
- 4.) mög ge fal = len/crönt mit Lob das heun tig = Fest/

Pe - tri Glaub und
Pau - lus von Lieb
Eu = er Fest mit
Pau cken und Trom



- 1.) Pau - li Flam men heunt ver = bin den sich zu = sammen/
- 2.) ü = ber = wun den/hat = te auf der Reis ge = fun den/
- 3.) See gen pran get/ un = ser Herz an Euch vest hanget/
- 4.) pe = ten klin = get/ und den Ton aufs höch ste schwinget/

Pe - tri
Pau - lus
Eu = er
Pau cken

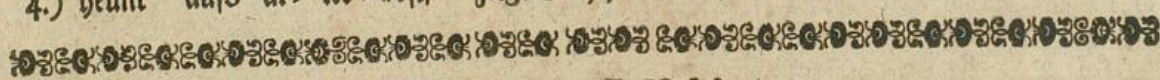


- 1.) Glaub und Pau li Flam men heunt ver = bin den sich zu = sammen/
- 2.) von Lieb ü = berwunden/hat = te auf der Reis ge fun den/
- 3.) Fest mit See gen pran get/un = ser Herz an Euch vest hanget/
- 4.) und Trom pe = ten klin get/ und den Ton aufs höch ste schwinget/

durch den
was ver =
wie die
zeigt Euch



- 1.) Schwerdt = und Creuz = Streit/durch den Schwerdt = u. Creuz = Streit.
- 2.) gnü = get sei = ne Seel/ was ver = gnü = get sei = ne Seel.
- 3.) Strah = len an der Sonn/ wie die Strah = len an der Sonn.
- 4.) heunt aufs al = ler = best/ zeigt Euch heunt aufs al = ler = best.



XXV.

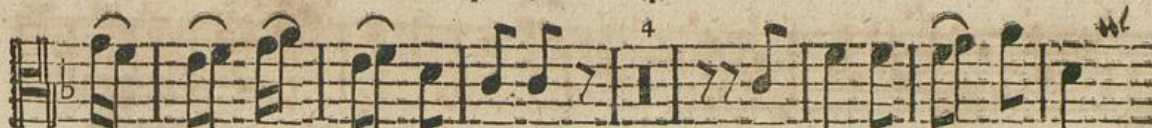
De Visitatione B. V. Mariæ.

Adagio.

- ria:
- 1.) Ma, ri = a Jungfrau rein/
 - 2.) Ich mer = cke schon wo aus/
 - 3.) Das Kindlein gleich vor Freud/
 - 4.) Ma, ri = a Gna = den = Thron/



- 1.) wo willst so schnell hin = ge hen! ach! sag mir doch/ wo dein
- 2.) dich zie = hen thut dein Gü te nach Za - cha - ri = a Haus/
- 3.) so = bald der Gruß er = klin get/weils g'rei nigt vor der Zeit/
- 4.) uns all = thu auch heim = su chen/weil was miß = fällt dein Sohn/



- 1.) Ver-lan-gen thut hin-ste hen/ daß du durch Berg und Thal/
- 2.) an-se-ße steht dein Gemüthe/ all-dort durch dei-nen Gruß
- 3.) in Mut-ter-Leib auf sprin get/ dein Hülf vor dem Ge-bett
- 4.) von nun an wir ver-flu chen/ bitt auch/ daß wir bey Gott

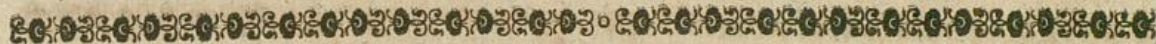


- 1.) in Kummer und in Sor-gen den Weg an-trittst der-mahl/
- 2.) Jo-an-nem willst ent-bin den/da-mit der Erb-Sünd Ruß
- 3.) Ma-ri-a thä-test ge-ben/das weiß E-li-sa-beth/
- 4.) wegn den be-gang nen Sün-den/vor-ab in lez-ter Noth/



- 1.) was ist dar-bey ver-borgen?
- 2.) bey Ih-me müßt ver-schwinden.
- 3.) und Ih-re Leibs-Frucht e-ben.
- 4.) Wer zei-hung mö-gen fin-den.

Rep. 3.



XXVI.

Pro Festo Scapularis B. V. M.

Vivace.



- ittornello. Aria: 1.) Her-bey/ wer in Be-trüb-nus sitzt/ wer
 2.) Wan Welt/Fleisch/Teuffel dich er-schröckt/den
 3.) Auf dei-ner Brust mit di-sem Schild/wirft
 4.) So si-he nun/ O Mut-ter mild/ wir



- 1.) lei-det grof-se Pla-gen/ her-bey/ wer in Betrüb-nuß sitzt/ wer
- 2.) Angriff gleich will wa-gen/ wann Welt/Fleisch/Teuffel dich er-schröckt/den
- 3.) bständig du ob-fi-gen/ auf dei-ner Brust/mit di-sem Schild/wirft
- 4.) ha-ben alls Vertrau-en/ so si-he nun/ O Mutter mild/ wir



- 1.) lei-det grof-se Pla-gen/wann schon das Un-glück auf ihn blitzt/zu Bo-den
- 2.) Angriff gleich will wa-gen/wann schon dein Herz in Ang-sten steckt/ach! thu nur
- 3.) bständig du ob-fi-gen/wann schon der Feind auf dich ab-zieht/muß Er doch
- 4.) ha-ben alls Vertrau-en/ dar-um be-waff-net mit dem Schild/uns gnädig